

MARTIN VON WAGNER MUSEUM
DER UNIVERSITÄT WÜRZBURG
DOMERSCHULSTRASSE 16 FERNRUF 4814

17.10.36

Herrn

Dr. A. v. G e r k a n

1. Sekretar des Deutschen
Archäologischen Instituts in
Athen

A t h e n
Phidiasstrasse 1

Hochverehrter Herr Doktor !

Ihre Aufforderung, mich an den vom Führer angeordneten neuen Ausgrabungen in Olympia in mitverantwortlicher Eigenschaft zu beteiligen, bedeutet mir eine ganz ausserordentliche Ehre und Freude. Ich bitte Sie, meines aufrichtigen Dankes versichert zu sein. Zugleich wollen Sie die Verspätung meiner Antwort entschuldigen, Ihr Brief vom 1.10. traf mich auf Reisen an, auch wollte ich vor Abfassung meiner Antwort mit dem Dekan vorläufige Fühlung nehmen.

Selbstverständlich bin ich gerne bereit, Ihrer Aufforderung Folge zu leisten und habe mich an meine Fakultät mit der Bitte gewandt, mir bei den Behörden diejenigen Erleichterungen meiner Lehrpflichten zu erwirken, die mir die Teilnahme an den Grabungskampagnen ermöglichen. Die Notwendigkeit meiner Beteiligung an einer Kampagne, sowie ihr zeitlicher Umfang wird sich nach der Grabungslage von Fall zu Fall ergeben müssen. Ich darf mich überzeugt halten, dass mir die Fakultät zur Erfüllung so vordringlicher und kulturpolitisch bedeutsamer Aufgaben in jeder Hinsicht entgegenkommen wird. Für die Frühjahrsgrabung 1937 würde ich mich unter allen Umständen bereit halten.

Nochmals verbindlichsten Dank und beste Empfehlungen.

H e i l H i t l e r !

Prof. Dr. R. Herbig